

**JAGD - PASSION - NACHHALTIGKEIT**



*Buffalo Legends*  
AN EXPERIENCE OF A LIFETIME  
SINCE 1974

# K&K PREMIUM JAGD

**SÜDAFRIKA 2023  
BÜFFEL SPEZIAL ANGEBOT  
-BUFFALO EXPERIENCE-**



**WWW.PREMIUM-JAGDREISEN.DE**



# SÜDAFRIKA



Dort wo der Schwarze Kontinent zu Ende ist beginnt Südafrika. Das Land gilt als die Wiege der Menschheit, die ältesten Fossilfunde unserer Vorfahren werden auf 3,5 bis 4 Millionen Jahre geschätzt. Somit war auch die Jagd schon vor Millionen von Jahren in Südafrika zu Hause. In der Frühgeschichte siedelten sich die Völker der San in dem Gebiet des heutigen Südafrika an. Bis heute leben und jagen sie in diesem Landstrich und haben sich viel von Ihrer ursprünglichen Lebensweise bewahrt. 1488 erreichte der portugiesische Seefahrer Bartolomeu Diaz die Südspitze Afrikas woraus später die Kolonialisierung resultierte. Die Niederländische Ostindien-Kompanie gründete 1652 mit Kapstadt die erste Siedlung am Kap und diese entwickelte sich rasch zu einer Kolonie. Diese wurde 1806 von den Briten in Besitz genommen. Nach Norden auswandernde niederländischstämmige „Buren“ gründeten daraufhin verschiedene Burenrepubliken. Die burisch-englische Feindschaft führte schließlich zu zwei Kriegen welche mit der Eingliederung der Burenrepubliken in das Britische Empire endeten. Nach dem zweiten Weltkrieg begann in Südafrika die wohl bekannteste Periode, die Apartheid. Aus dessen Bekämpfung ging eine der bedeutendsten Persönlichkeiten Afrikas hervor, der Friedensnobelpreisträger Nelson Mandela.



## WISSENSWERTES

Das geschichtsträchtige Südafrika hat etwa fünfzig Millionen Einwohner und eine Größe von 1.2 Mio. km<sup>2</sup>. Seine Hauptstadt Pretoria widerspiegelt den Aufschwung der mittlerweile stolzen Wirtschaftsmacht, nach dem traurigen Kapitel der Apartheid. A world in one country - Südafrika ist ein ethnisch sehr gemischtes Land, in dem Menschen aller Hautfarben leben und das aufgrund dieser Vielfalt oft als Regenbogennation bezeichnet wird. Denkwürdige Orte und Sehenswürdigkeiten wie das legendäre Kap der guten Hoffnung, die Kalahari, bekannt durch die gigantischen Bilder wandernder Gnuherden, der berühmte Krüger-Nationalpark oder die Metropole Kapstadt mit Tafelberg sind immer eine Reise wert.

Südafrika verwöhnt den Besucher mit einem gemäßigten subtropischen Klima, nur im Südwesten herrscht Mittelmeerklima. Im Winter ist Regenzeit. Die Durchschnittstemperaturen im Sommer liegen bei 21°C, im Winter bei 15°C. Aus jagdlicher Sicht bietet Südafrika dem erfahrenen Jäger, aber auch gerade Neueinsteigern unbegrenzte Möglichkeiten. Südafrika ist das Paradebeispiel für einen nachhaltigen Tier- und Artenschutz. Ein großer Teil der privaten Wildreservate ist gegattert, da sonst der Schutz der Tierwelt nicht gewährleistet werden könnte. Insbesondere beim Schutz der weißen und schwarzen Nashörner kommt Südafrika weltweit eine führende Rolle zu.

Kein anderes Land auf dem Schwarzen Kontinent verfügt über die Möglichkeit, eine solche Vielzahl verschiedener Tierarten zu bejagen. Ob die hohen Berge des Hochveld, die Weiten der Trockensavanne oder auch die nicht endenwollenden Wüsten, dem Jäger präsentiert sich das Land in rauer Schönheit mit vielfältiger Flora und Fauna, die in Afrika ihres Gleichen sucht.

Gejagt wird zumeist auf Jagdfarmen, deren Dimensionen und Weiten teilweise für unsere heimischen Reviere unvorstellbar sind. Die Philosophie von K&K Premium Jagd ist es, in Südafrika nur Reviere mit einer Größe von mehreren Tausend Hektar und mehr anzubieten, da wir sicherstellen wollen, dass natürliche Ressourcen in naturnahen Lebensräumen nachhaltig und schonend bejagt werden.





# KAPITALE BÜFFEL AM LIMPOPO

Der Kaffernbüffel ist eine der begehrtesten Großwildtrophäen des südlichen Afrika und genau darauf hat sich unser Partner Buffalo Legends spezialisiert. Seit Jahren werden dort mit die stärksten Büffel Südafrikas erlegt. Zahlreiche namhafte Großwildjäger haben dort bereits gejagt und wurden vom Büffelfieber infiziert. Groß gewachsene Bullen können eine Schulterhöhe von 1,70 Metern, eine Kopf-Rumpf-Länge von 3,4 Metern und ein Gewicht von 1.000 Kilogramm erreichen. Ziel der dortigen Büffelsafaris ist die Erlegung eines alten, reifen Büffelbullens mit einem ausgeprägten Helm, langen, tiefgeschwungenen Hörnern und einer Auslage von 40 inch und mehr. Je nach Jahreszeit muss dieser Bulle entweder aus einer kleineren oder größeren Herde heraus erlegt – oder als Einzelgänger in kleinen Junggesellentrupps- so genannte Daggaboys- auf der Fährte verfolgt und dann beschossen werden. In der Regel werden Sie alleine in unserem Jagdgebiet jagen um die hohe Qualität der Jagden zu gewährleisten. Haben Sie Ihren Büffel erlegt, bietet das Jagdgebiet auch hervorragende Jagden auf Plainsgame wie kapitale Sable, Kudu, Impala, Wasserbock und Warzenschwein an, um nur einige zu nennen. Aber auch Flugwildjagden auf Perlhühner, Francoline und Tauben können auf Wunsch gerne mit großem Erfolg veranstaltet werden.

Während Ihres Aufenthaltes steht Ihnen ein luxuriöses Zeltcamp (65 square meter) zur Verfügung. Ferner sind in unmittelbarer Nähe 4 typische 'Hemingway-Safarizelte' aufgebaut. Diese haben einen einfachen aber klassischen Safari-Standard. Dusche und WC sind fest installiert. Jedes dieser Schlafzelte eignet sich für 1 bis 2 Personen und vermittelt eine ursprüngliche Campatmosphäre wie zu Hemingway's Zeiten. im Jagdgebiet werden Sie in einem luxuriösen Zeltcamp untergebracht. Vom Zeltcamp werden Ruhe und Ursprünglichkeit ausgestrahlt, Eigenschaften von denen alle Afrikajäger träumen. Insbesondere die kulinarischen Verköstigungen werden Sie begeistern. Hochwertige Zutaten werden von den Köchen verarbeitet und mit edlen südafrikanischen Weinen gereicht. Wenn Sie nach der Safari noch einige Tage ausspannen wollen, so bietet sich ein Besuch von Sun City, nur rund 140 Kilometer vom Jagdgebiet entfernt, an.

Die empfohlenen Kaliber für Büffeljagd sind die .375 H&H, .375 Flanged, .450/400, .416 Rigby, .404 Jeffery, .458 Lott, .470 und .500 Nitro Express. Wichtig ist für die Antilopenjagd eine Waffe zu wählen, zu der man Vertrauen hat und die man gut kennt. Wenn dies eine .30-06 ist, reicht dieses Kaliber unter normalen Umständen aus und kann ohne Bedenken und mit der nötigen Sorgfalt geführt werden. In schweren Laborierungen ist die .30-06 für alle Antilopen völlig ausreichend. Für Eland, Kudu und Oryx empfehlen wir, da das Wild sehr schwer und massig ist, ein stärkeres Kaliber zu verwenden, welches die nötige Durchschlagskraft gewährleistet. Man sollte bedenken, dass große Elandbullen einen Büffel an Masse deutlich übertreffen können. Die 8 X 68 S, 8 x 75 RS, .338 Win. Mag., 9,3x64 sowie .375 H&H Magnum und ähnliche Kaliber sind bewährt und geeignet. Hier nun einige Information zu geeigneten Geschossen für verschiedene Wildarten. Selbstverständlich muss man bei der Kaliberwahl Kompromisse eingehen, wenn man verschiedene Wildarten bejagen möchte. Dazu sei bemerkt, dass es außerordentlich wichtig ist, harte Geschosse wie TUG, X Barnes, A-Frame oder Woodleighs usw. zu verwenden.

Die Waffe für eine Jagd in Afrika sollte robust und unempfindlich sein. Das Gewehr ist im Geländewagen Erschütterungen, Schlägen und Stößen ausgesetzt. Bei der Pirsch durch den Dornbusch lassen sich Kratzer und Schrammen oft kaum vermeiden. Weiter ist zu bedenken, dass Sand und Staub in fast jedes System eindringen und zu Funktionsstörungen führen können. Bitte beachten Sie bei Waffeneinfuhr nach Südafrika, dass Personen unter 21 Jahren keine Waffen einführen dürfen! Gerne unterstützen wir Sie bei der Waffeneinfuhrgenehmigung. Zudem stehen Leihwaffen auf der Lodge zur Verfügung.



## LIMPOPO PROVINCE

Die Provinz Limpopo gehörte bis 1994 zur Provinz Transvaal und liegt im äußersten Nordosten Südafrikas. Die Provinz grenzt an die Nachbarstaaten Botswana, Zimbabwe und Mozambique. Im Osten der Provinz liegt der nördliche Krüger National Park, im Westen erheben sich die faszinierenden Waterberge und im äußersten Norden liegt das Weltkulturerbe Mapungubwe. Der Kruger ist der größte und wohl auch bekannteste Nationalpark Südafrikas. Im Park sind alle Wildtiere des südlichen Afrika anzutreffen. Mapungubwe (das bedeutet Berg des Schakals) ist eines der reichsten archäologischen Fundstätten in Afrika und liegt am Ufer des Limpopo River im neuen Mapungubwe Nationalpark. Forscher gehen davon aus, dass es sich hier um die erste Hauptstadt des früheren Königreiches von Great Zimbabwe handele. Der namensgebende Limpopo River markiert die Grenze zu Zimbabwe. Limpopo ist relativ dünn besiedelt. Auf einer Fläche von rund 120.000 Quadratkilometern (ein Drittel der Fläche Deutschlands) leben gut 5 Millionen Einwohner. Das Klima ist subtropisch, die Sommer sind heiß und feucht, die Winter mild. Die Provinz ist reich an Bodenschätzen und produziert vor allem Platin und Kupfer in der Phalaborwa Region. Die Landwirtschaftliche Nutzung der Provinz konzentriert sich auf extensive Viehwirtschaft (Rinder). Aus dem - relativ feuchten - Letaba Distrikt kommen tropische Früchte, insbesondere Mangos, Litchis, Avocados, Bananen und Papayas. Ausserdem findet man hier ausgedehnte Tee-Plantagen.

Limpopo ist „prime game country“. Nicht nur gehört der gesamte nördliche Teil des Kruger National Parks zur Provinz. Auch in der Waterberg Region gibt es verschiedene exzellente Wildreservate mit den „Big 5“. Diese Region ist zudem bislang malariafrei und wird darum von vielen Besuchern bevorzugt.



# PREISE & DETAILS

## BÜFFEL SPEZIAL ANGEBOT:

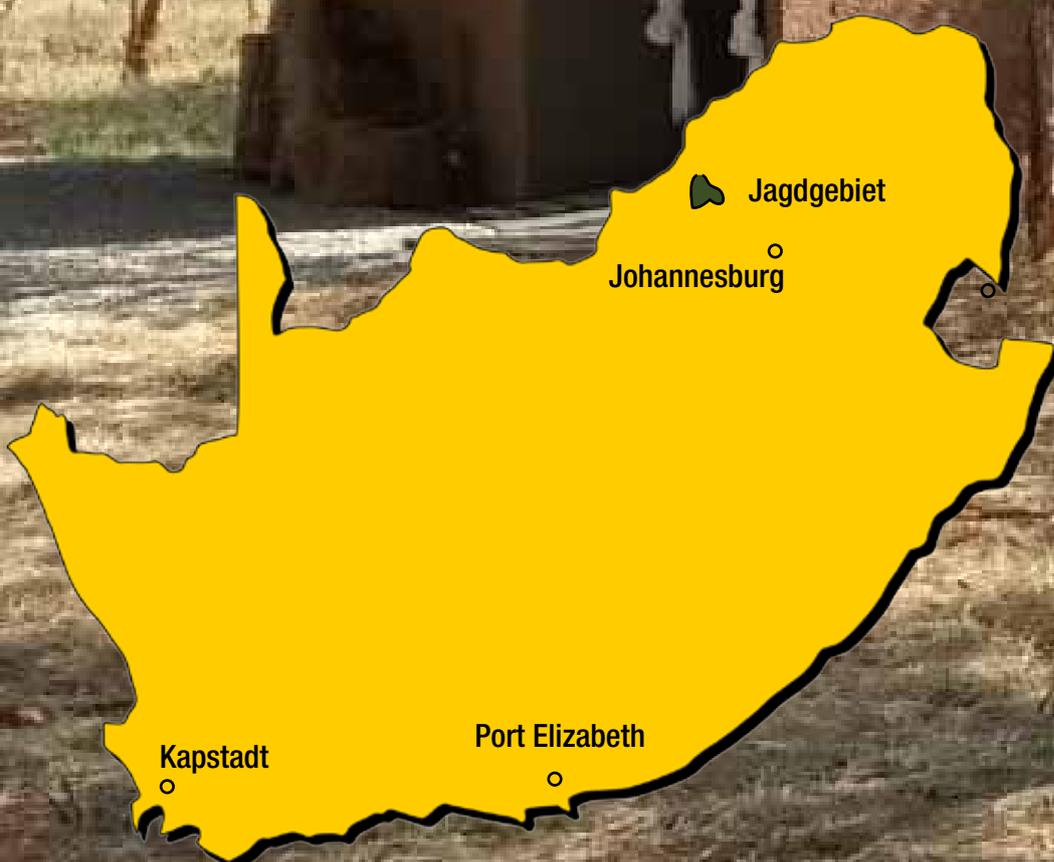
- Jagdführung 1:1
- 8 Reisetage / 6 Jagdtage / 7 Übernachtungen im Zeltcamp
- 1 Büffel ungeachtet der Trophäenstärke

**ab 15.000.- €**

• In den Tagesraten sind enthalten: 14% südafrikanische Steuer • Betreuung durch lizenzierte Berufsjäger • Fährtensucher • Skinner • Jagdfahrzeuge • alle Fahrten im Jagdgebiet • Vollpension inklusive nichtalkoholischer Getränke • täglicher Wäschedienst • fachmännische Feldpräparation der Trophäen • Transfer Flughafen Johannesburg h/z

## WICHTIGER HINWEIS:

- Bitte beachten Sie bei der Waffeneinfuhr in Südafrika, dass das Formular INF 3 ausgefüllt und unterschrieben vorgelegt werden muss.



# ABSCHUSSGEBÜHREN



## TAGESSÄTZE:

- 1 Jagdtag mit Jagdführung 1:1 auf gefährliches Wild € 600,00
- 1 Jagdtag mit Jagdführung 1:1 auf Plains Game € 420,00

• In den Tagesraten sind enthalten: 14% südafrikanische Steuer • Betreuung durch lizenzierte Berufsjäger  
• Fährtensucher • Skinner • Jagdfahrzeuge • alle Fahrten im Jagdgebiet • Vollpension inklusive nichtalkoholischer Getränke • täglicher Wäschedienst • fachmännische Feldpräparation der Trophäen • Transfer Flughafen Johannesburg h/z

## ABSCHUSSGEBÜHREN

- Büffel 12.000.- €
- Büffelkuh 3.000.- €
- Kudu 3.000.- €
- Impala, männlich 600.- €
- Zebra 1.200.- €
- Wasserbock, m. 2.400.- €
- Wasserbock, w. 900.- €
- Oryx 1.500.- €
- Warzenschwein < 6" 360.- €
- Warzenschwein > 6" 800.- €
- Sable 3.500.- €
- Nyala 2.400.- €
- Eland 3.900.- €

• Angeschweißt gilt als erlegt!

## NICHT IN DEN JAGDKOSTEN ENTHALTEN:

- Flug
- Bearbeitungsspesen Jäger 195.- €
- Bearbeitungsspesen Begleitperson 90.- €
- Trinkgelder
- Persönliche Ausgaben, alkoholische Getränke
- Waffeneinfuhrgenehmigung
- weiter Abschussgebühren laut Preisliste
- Trophäenversand, Dip & Pack
- Evtl. Hotelübernachtungen vor/nach der Jagd
- nichtjagende Begleitperson 200.- € pro Tag

Preis- und Programmänderungen vorbehalten. Es gelten die AGB der Firma K&K Premium Jagd GmbH.  
Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung.



## K&K PREMIUM JAGD

**K&K Premium Jagd GmbH**  
Hohe Strasse 100  
44139 Dortmund

Tel.: +49 (0) 231 390 84 500  
Fax: +49 (0) 231 390 84 509

E-Mail: [info@premiumjagd.de](mailto:info@premiumjagd.de)  
Web: [www.premium-jagdreisen.de](http://www.premium-jagdreisen.de)